obachten sein, während letzterer meist die Verhältnisse eines geschwächten, in seiner Leistungsfähigkeit herabgesetzten Herzens darbietet. — Am Schluss ihrer Arbeit weisen die Verff. darauf hin, dass man berechtigt ist, die Resultate ihrer Versuche direkt auf die menschliche Pathologie zu übertragen, und dass dieselben geeignet erscheinen, manchen ohne genauere Untersuchung unerklärlich erscheinenden plötzlichen Todesfall zu erklären. Sie heben, gegenüber Samuelson hervor, dass sie niemals Lungenödem bei ihren Versuchen beobachtet haben, und dass das Zustandekommen desselben auch jedenfalls mit dem Coronarverschluss in keiner Beziehung steht.

G. Kempner (Berlin).

Gaetano Salvioli, Die gerinnbaren Eiweissstoffe im Blutserum und in der Lymphe des Hundes.

Du Bois Arch. 1881. 269. Aus C. Ludwigs Laboratorium.

Das dem Einfluss der lebenden Gefäßwand entzogene, sich selbst überlassene Blut gerinnt. Es zerfällt hierbei in zwei Teile, den Blutkuchen und das Blutserum (Blutwasser). Letzteres ist sehr reich an Eiweißkörperu, welche Serumalbumin und Serumglobulin (Paraglobulin) genannt, von Alex. Schmidt, Heynsius und Hammarsten genauer studirt sind. Dem letztgenannten Autor verdanken wir eine vorziigliche Methode zur Trennung und quantitativen Bestimmung dieser Stoffe, welche auch Verf. benutzte. Die mühevollen Versuche ließen keinen bestimmten Einfluss auf die Menge des Serumalbumins und Serumglobulins beim hungernden oder mit Fleisch gefütterten Hund erkennen. Auch in Blut, Chylus und Lymphe desselben Hunds blieb unabhängig von Hunger oder Verdauung nach Fleischfütterung die Menge des Gesammteiweißes und das Verhältniss von Serumglobulin zu Gesammteiweiß nahezu unverändert.

Th. Weyl (Erlangen).

Welcker, Die neue anatomische Anstalt zu Halle.

Archiv f. Anat. u. Physiol. Anat. Abt. 1881. S. 161. Mit vier Holschnitten.

Verf. beschreibt nicht nur die neue Anatomie zu Halle, nachdem ein sehr interessanter historischer Abriss über die früher an dieser altberühmten Universität tätig gewesenen Anatomen vorausgeschickt worden war, sondern gibt auch zahlreiche technische Einzelheiten aus seiner reichhaltigen Erfahrung. Ref. hatte Gelegenheit unter Welcker's Führung das prachtvolle Institut zu durchwandern und kann aus eigner Anschauung die hohe Zweckmäßigkeit der getroffen Einrichtungen nicht rühmend genug hervorheben. Von Einzelheiten mögen hier nur die Schränke aus Glas und Eisen, wie sie auch das neue zoologische Institut von Ehlers in Göttingen besitzt, ferner die Welcker'sche Erfindung von Präparatenkasten aus Schiefer, deren Deckel in der Wand befestigt sind, erwähnt werden. Alles so einfach und praktisch wie nur möglich, dabei für die Jahrhunderte berechnet und mit Rücksicht hierauf ohne Zweifel sehr billig, sowie

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Biologisches Zentralblatt

Jahr/Year: 1881-1882

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Weyl Theodor

Artikel/Article: Gaetano Salvioli, Die gerinnbaren Eiweissstoffe im

Blutserum und in der Lymphe des Hundes 479